



ARTE A LA DERIVA Y DERIVADOS DEL PETRÓLEO

Grégory Lasalle, Frankreich 2012, 47 Min. OV/spanisch und französisch (ohne Untertitel)

Während die Kultur der Mayas in Paris von transnationalen Ölfirmen, Museen und anderen öffentlichen Institutionen gefeiert wird, werden die heute lebenden Nachfahren der Mayas in Guatemala Opfer von Menschenrechtsverletzungen und neoliberaler Politik. Anhand der Ölförderung in Guatemala thematisiert der Film die widerrechtliche Aneignung von Land und natürlichen Ressourcen und zeigt, wie die von der heutigen Realität Guatemalas komplett abgehobene Darstellung der Mayakultur aktuelle Ungerechtigkeiten gegenüber der Bevölkerung verschleiert.

Nach dem Film findet ein Gespräch mit eingeladenen Gästen zu Fragen des Rohstoffabbaus und der widersprüchlichen Rolle von transnationalen Unternehmen in Ländern wie Guatemala statt.

Donnerstag, 24. Januar 2012, 19.30 Uhr
Kino Reitschule

